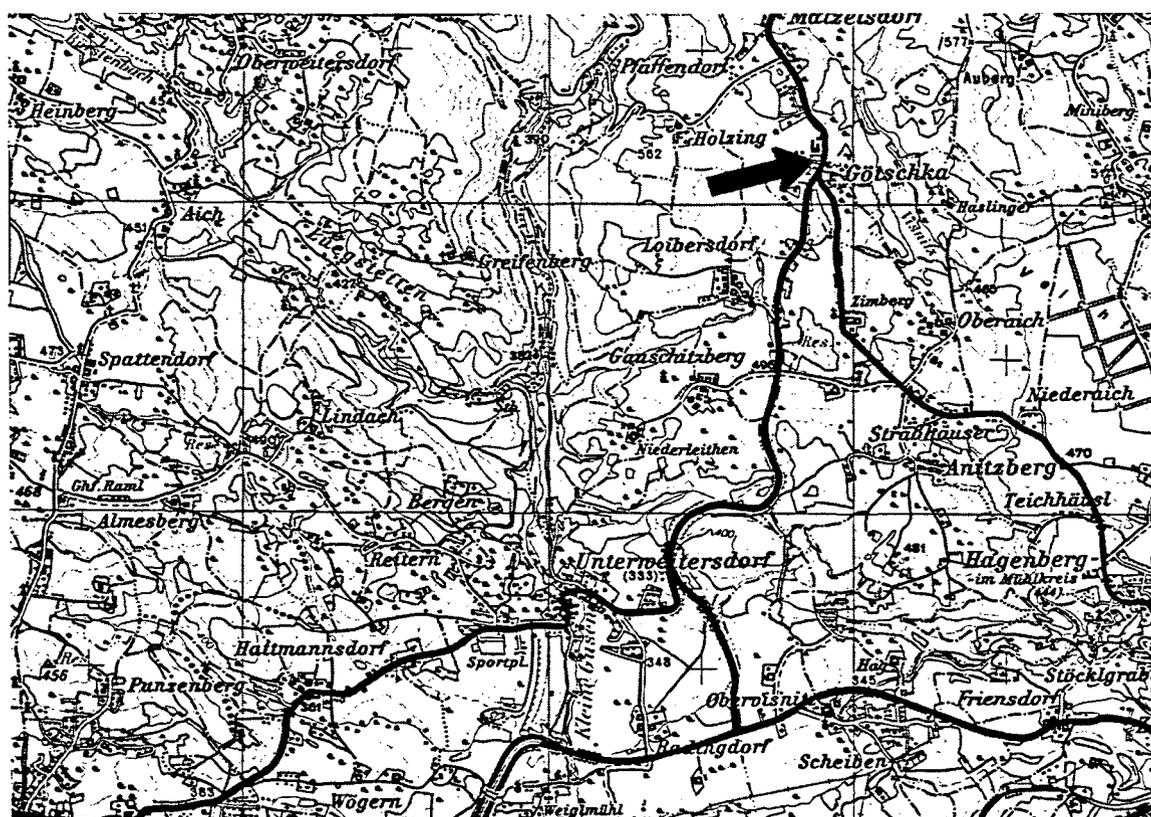


Der Pegmatitaufschluß bei Götschka südlich Neumarkt

von P. Arthofer*)

Im Sommer 1996 wurde ich von meinem Sammlerfreund Pater A. Puchberger, Enns über rege Erdbewegungen in der Siedlung Götschka an der Straße Linz – Neumarkt informiert. In der Baugrube westlich der Straße machte er Funde von derben, blaugrünen Apatitputzen, mit einigen Zentimetern Durchmesser und anderen Mineralien. Durch seinen Hinweis angeregt, begannen wir mit einer „Nachlese“ im Aushubmaterial.

LAGE DES FUNDORTES



ÖK 1 : 50.000, Blatt 33 STEYREGG (Ausschnitt)

*) Peter Arthofer
Sertlstraße 15
4400 Steyr

GEOLOGIE:

Im Aufschluß Götschka konnte Weinsberger Granit (bis mehrere Meter tief in Grus umgewandelt) festgestellt werden, der von Feinkorngraniten, glimmerreichen Pegmatiten und Apliten durchschlagen wird. In von Rauchquarzknuauern durchsetzten Muskovitpegmatiten wurden einzelne Anreicherungen einer Berylliummineralisation festgestellt, in deren Umgebung auch ein Teil der anderen Mineralien entdeckt werden konnten.

Die Mineralisation der Pegmatite ist für den oberösterreichischen Anteil der Böhmisches Masse durchaus typisch, jedoch machen einzelne Mineralphasen das Vorkommen dennoch interessant.

Quarz: Derb in Pegmatiten und Graniten, wie auch rekristallisiert in Beryllhohlformen.

Zirkon: Braune, bis 2 mm lange xx in Beryll oder Feldspat eingewachsen, oft in Paragenese mit Columbit (vgl. KIRCHNER et al. 1969).

Columbit: Vertreter der Mischkristallreihe kamen in schwarzen, langgestreckten, tafeligen xx umgeben von einem Verfärbungshof in Feldspat oder Beryll eingewachsen vor.

Apatit: Dieses Phosphat konnte nur in derben, blaugrünen Putzen, eingewachsen in Pegmatit, nicht allzu selten aufgefunden werden.

Granat: Kleine, millimetergroße, rote xx, oft massenhaft in Pegmatit angereichert, kamen in albitisierten Partien vor.

Pseudomorphosen nach Granat: Wie an anderen Pegmatiten des Mühlviertels bereits festgestellt, auch hier selten kleine Glimmerpseudomorphosen nach Granat.

Beryll: Gelbbraune bis gelbgrüne hexagonale Prismen, bis einige Zentimeter lang, in derbem Rauchquarz und Feldspat eingewachsen, oftmals angelöst, in einigen Fällen annähernd vollständig in ein ockerfarbenes Pulver umgewandelt und nur noch an dem Negativabdruck im umgebenden Gestein erkennbar. Manchmal kristallisieren in diesen „Hohlräumen“ sekundäre Mineralphasen (vgl. Meixner 1977).

Bertrandit: Bertranditfunde sind in Oberösterreich im Vergleich zu Nachbargebieten (Bayrischer Wald, Waldviertel, südl. Tschechien) bis dato eine Seltenheit. Über einen gesicherten Nachweis aus Mötlas berichten NIEDERMAYR et al. 1986. Noch nicht näher untersuchte Funde stammen vom Luftenberg und Pulgarn (HUBER 1982, und HUBER 1984). In Götschka kamen in Beryllnegativen selten bis zu 1 mm große Bertrandit xx, gelblich mit typischem Flächeninventar vor.

Schörl: in einem Aplitgang wurden kleine schwarze, sehr brüchige „Schörl“ xx, in Längen bis 5 mm entdeckt.

Herrn Pater A. Puchberger bin ich für die Information über den Fund verpflichtet, dem Grundbesitzer danke ich für die Erlaubnis zur Probenentnahme.

Literatur:

Huber, S. u. P.: Berylliumminerale aus Ober- und Niederösterreich. - Die Eisenblüte Nf 3, Nr. 6, S 14 – 19, Graz 1982

Huber, S. u. P.: Mineralfunde aus dem Norden und Osten Österreichs. - Die Eisenblüte Nf 5, Nr. 11, S. 27 – 29, Graz 1984.

Kirchner, E., Medlitz, W., Neuninger H.: Zur Mineralogie des Mühlviertels. - Ann. Nat. Hist Mus. Wien, Jg.73, S. 37 – 48, Wien 1969

Meixner, H.: Herderit, Columbit, Beryll und blaue Apatit xx im Pegmatit von Luftenberg bei Linz, Oberösterreich (vorläufige Mitteilung). - In: Neue Mineralfunde aus Österreich XXVII, Carinthia II, Bd. 167/87, S. 7 - 30 (20 – 24) Klagenfurt 1977

Niedermayr, G., Moser B., Postl, W. u. Walter F.: Bertrandit und Babenit aus dem Quarzbruch von Mötlas bei Königswiesen. In: Neue Mineralfunde aus Österreich XXXV, Carinthia II, Bd. 176/96, S. 521 – 547, Klagenfurt 1989.



Beryll – Länge 12 mm; Götschka



Columbit (Aggregat) 8 mm lang; Götschka

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Oberösterreichische GEO-Nachrichten. Beiträge zur Geologie, Mineralogie und Paläontologie von Oberösterreich](#)

Jahr/Year: 1997

Band/Volume: [12](#)

Autor(en)/Author(s): Arthofer Peter

Artikel/Article: [Der Pegmatitaufschluß bei Götschka südlich Neumarkt. 3-5](#)